

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Martin Schmidt, Fraktion der AfD

**Logistikbranche und alternative Antriebsarten in Mecklenburg-Vorpommern
und**

ANTWORT

der Landesregierung

1. Welche Förderprogramme gibt es von EU, Bund und Land, um Unternehmen der Logistikbranche beim Umstieg von Diesel als Kraftstoff für die Lastkraftwagen bzw. Transportfahrzeuge auf andere Antriebsarten zu unterstützen?
Welche Laufzeit haben diese Förderprogramme (bitte alle Förderprogramme und Laufzeiten auflisten)?

Der Landesregierung ist aktuell das Bundesprogramm Klimafreundliche Nutzfahrzeuge über die „Richtlinie zur Förderung von Nutzfahrzeugen mit alternativen, klimaschonenden Antrieben und dazugehöriger Tank- und Ladeinfrastruktur“ bekannt. Dieses Förderprogramm läuft seit August 2021 und endet am 31. Dezember 2024.

2. Mit welchen Beträgen sind diese Förderprogramme ausgestattet (bitte zu jedem Förderprogramm einzeln angeben),
 - a) wie viele Projekte wurden gefördert?
 - b) wie viele Fahrzeuge wurden umgerüstet?
 - c) wie hoch war der Abruf von Fördermitteln insgesamt (bitte zu jedem Förderprogramm die Anzahl der Projekte, Anzahl der Fahrzeuge je Fahrzeugtyp, Höhe der Förderbeträge je Projekt und Anteil der Förderung an den gesamten Projektkosten auflisten)?

Das Bundesprogramm Klimafreundliche Nutzfahrzeuge ist bis zum Ende des Jahres 2024 seitens des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr mit insgesamt rund 1,6 Milliarden Euro für die „Förderung der Anschaffung klimafreundlicher Nutzfahrzeuge“ sowie rund 7 Milliarden Euro für den „Aufbau der Tank- und Ladeinfrastruktur“ (Pkw und Lkw) ausgestattet.

Die Fragen a), b) und c) werden zusammenhängend beantwortet.

Hierzu liegt der Landesregierung entsprechendes Datenmaterial nicht vor.

3. Welche Antriebe (beispielsweise LNG-, Wasserstoff-, Elektro-Antrieb) wurden bisher gefördert?
Gibt es weitere hier nicht genannte alternative Antriebe in der Entwicklung, im Versuchsstadium, in der Erprobung oder bereits im Alltags-einsatz für die Fördermittel bereitgestellt wurden?

Von Juli 2018 bis März 2021 bezuschusste das Bundesförderprogramm „Energieeffiziente und/oder CO₂-arme schwere Nutzfahrzeuge“ die Anschaffung von mautpflichtigen Nutzfahrzeugen mit Erdgas-, Batterie- und Wasserstoffantrieb.

Die Förderung im Rahmen des Bundesprogramms Klimafreundliche Nutzfahrzeuge erfolgt zurzeit für batterieelektrische- und Wasserstoff-Brennstoffzellen-Fahrzeuge sowie für Hybrid-Oberleitungs-LKW.

4. Wie entwickelte sich seit 2015 die Zahl der Unternehmen der Logistikbranche und zugelassenen LKW in Mecklenburg-Vorpommern?

Auf Basis der Daten vom Kraftfahrtbundesamt (www.kba.de) und des Unternehmensregisters (www.regionalstatistik.de) ergeben sich für Mecklenburg-Vorpommern folgende Zahlen:

Jahr	Anzahl Unternehmen des Wirtschaftsabschnitts Verkehr und Lagerei	Anzahl Lastkraftwagen
2015	2 831	74 063
2016	2 760	76 177
2017	2 718	78 579
2018	2 667	81 118
2016	2 630	83 401
2020	2 499	86 132
2021	Daten liegen noch nicht vor	89 185
2022	Daten liegen noch nicht vor	92 103

5. Welche Antriebseigenschaften wurden in den Jahren aus Frage 4 bei den zugelassenen LKW registriert (bitte auflisten nach Jahr und Anzahl der zugelassenen Antriebsart, wie beispielsweise Diesel, LNG, CNG, Wasserstoff, Elektroantrieb, Hybrid-Antrieb usw.)?

Hierzu liegt der Landesregierung entsprechendes Datenmaterial nicht vor.

6. Wie viel Tonnen CO₂-Äquivalente wurden jeweils in den Jahren seit 2015 durch Umrüstungen in Mecklenburg-Vorpommern eingespart (bitte auflisten nach Jahr und Einsparungen durch die jeweiligen Antriebsumrüstungen)?

Hierzu liegt der Landesregierung entsprechendes Datenmaterial nicht vor.